

1. Beiblatt

Beiblatt zur Parlamentskorrespondenz

27. April 1953

Aussenminister Dr. Gruber:Von einem englischen Geheimabkommen mit Jugoslawien nichts bekannt3/A.B.
zu 15/JA n f r a g e b e a n t w o r t u n g

Die Abgeordneten S t ü r g k h und Genossen haben am 22. April in einer Anfrage an den Bundesminister für die Auswärtigen Angelegenheiten auf eine Pressenachricht der "Kleinen Zeitung", Graz, vom 19. April d.J. hingewiesen, in der unter der Überschrift "Britten-Geheimabkommen mit Jugoslawien" folgende Meldung aus London zu lesen war:

"Wie wir aus verlässlicher Quelle erfahren, wurde während des Aufenthaltes des jugoslawischen Diktators Marschall Tito in London ein altes Geheimabkommen bekräftigt, demzufolge die jugoslawische Wehrmacht im Kriegsfall die 'Verteidigung Kärntens sowie der südlichen Steiermark bis einschliesslich Graz gegen eine östliche Aggression' übernehmen soll. Das österreichische Aussenministerium ist von diesem Abkommen unterrichtet."

Die anfragenden Abgeordneten richteten an den Aussenminister die Frage, ob ihm von einem derartigen Geheimabkommen etwas bekannt sei, und wenn nicht, was der Minister gegen eine derart verantwortungslose Schreibweise gewisser Presseerzeugnisse, die die Interessen Österreichs nur schädigen könne, zu unternehmen gedenke.

Darauf hat Bundesminister für die Auswärtigen Angelegenheiten Dr. G r u b e r folgende Antwort erteilt:

1. Mir ist von "einem derartigen Geheimabkommen, wie es die 'Kleine Zeitung' schreibt", nichts bekannt.

2. Ich bin mit den Abgeordneten einer Meinung, dass die Verbreitung von solchen unwahren, Verwirrung stiftenden Nachrichten auf das schärfste verurteilt werden muss. Das österreichische Pressegesetz gibt aber nur geringe Möglichkeiten, in Fällen einer verantwortungslosen Schreibweise einzugreifen. Man darf indes wohl auf den gesunden Sinn der Bevölkerung vertrauen, dass Meldungen obiger Art kaum besonderen Eindruck hinterlassen, besonders wenn sie ohne Angabe ihrer Herkunft und ohne Beibringung allfälliger Beweismittel publiziert werden.

-.-.-.-.-